

## Euroland: Inflationsrate klettert über 3%-Marke – EZB vor Zinserhöhung

| Veröffentlichung  | Aktuell | Prognose NORD/LB | Vormonat |
|---|---------|------------------|----------|
| HVPI Y/Y, vorl. (HICP Flash Estimate)                       | 3,2%    | 3,2%             | 3,0%     |
| HVPI M/M, vorl. (HICP Flash Estimate)                       | 0,1%    | 0,1%             | 1,0%     |
| HVPI Kernrate Y/Y (ex Energie, Nahrung, Alk., Tabak), vorl. | 2,5%    | 2,4%             | 2,2%     |

Quelle: Eurostat, NORD/LB Macro Research

### Einschätzung

- // Die Inflationsrate im Euroraum ist auch im Berichtsmonat Mai wie erwartet weiter nach oben geklettert. Nach Angaben des europäischen Statistikamtes Eurostat hat sich die Teuerungsrate von zuvor 3,0% auf nun 3,2% Y/Y erhöht, was den höchsten Wert seit September 2023 markiert. Damit entfernt sich die Preissteigerungsrate weiter von dem mittelfristigen Stabilitätsziel der EZB von 2,0%. Im Vormonatsvergleich legten die Preise um 0,1% M/M zu. Die Kernrate ohne Energie, Nahrungsmittel, Alkohol und Tabak erhöhte sich deutlich auf 2,5% Y/Y. Diese vorläufigen Zahlen liegen im Rahmen der Erwartungen von Volkswirten.
- // Der erneute Anstieg hatte sich aufgrund der zuvor veröffentlichten Daten aus den Mitgliedsstaaten bereits angedeutet. In der Mehrzahl der Euro-Mitgliedsländer liegt die Inflationsrate inzwischen näher an 4,0% Y/Y als an 3,0% Y/Y. Auch in den großen Volkswirtschaften setzte sich der Inflationsanstieg im Mai überwiegend fort. Während in Spanien (3,6% Y/Y), Frankreich (2,8%) und Italien (3,3%) die HVPI-Jahresraten weiter aufwärts geklettert sind, ist die Inflationsrate in Deutschland leicht auf 2,7% Y/Y abgesunken. Letzteres ist auf die seit dem 1. Mai für zwei Monate geltende Steuerentlastung bei Kraftstoffen – sogenannter Tankrabatt – zurückzuführen. Allen Unkenrufen zum Trotz hat diese Maßnahme im Mai sehr unmittelbar und weitreichend zu Entlastungen bei den Endabnehmerpreisen an Tankstellen geführt.
- // Energie bleibt dennoch auf europäischer Ebene der wesentliche Preistreiber mit einer Jahresrate von 10,9% Y/Y. Immerhin hat sich hier die Dynamik nur noch minimal gegenüber dem Vormonat erhöht. Dies geht zum einen auf eine gerade zum Monatsende hin etwas günstigere Entwicklung der Rohölpreise zurück, genährt von Markthoffnungen auf eine eventuell bevorstehende Übereinkunft zwischen den Kriegsparteien zur Beilegung des Iran-Konflikts. Zum anderen wirkte auch der bereits erwähnte deutsche Tankrabatt mit seinem preisdämpfenden Effekt anteilig auf der aggregierten Ebene.
- // Der zusätzliche Preisauftrieb geht im Monat Mai vor allem auf den Dienstleistungsbereich zurück, wo die Jahresrate von 3,0% Y/Y einen Sprung auf 3,5% Y/Y gemacht hat. Dies ist zu einem guten Teil eine Normalisierung, da die Jahresrate im April durch einen Basiseffekt – bedingt durch die in diesem Jahr frühe Lage der Osterfeiertage – temporär gedämpft wurde. Gleichwohl ist die erhöhte Preisdynamik bei Dienstleistungen ein Warnsignal für die EZB, dass sich die hohen Energiepreise sukzessive auch in anderen Preiskomponenten niederschlagen könnten. Auch erste Signale aus Unternehmensumfragen für eine deutliche Zunahme von Knappheiten infolge der nun schon mehrere Monate andauernden Sperrung der Straße von Hormus sind eine Warnung für möglicherweise noch anstehende Preissteigerungen.
- // Insgesamt ist die Inflationsentwicklung im Euroraum angesichts des Energiepreisschocks mit 3,2% Y/Y zwar noch nicht alarmierend, gleichwohl entfernt sich die Inflationsentwicklung immer mehr von dem günstigen Basisszenario der EZB aus dem März. Zudem sprechen mehrere Faktoren dafür, dass der Gipfel noch nicht erreicht sein dürfte. Die neuen Projektionen werden daher deutlich pessimistischer ausfallen. Dies gilt zwar auch für die Konjunkturerwartungen, hier ist jedoch nur von einem Dämpfer auszugehen. Die EZB wird daher im Juni mit einer moderaten Zinserhöhung in Höhe von 25 Basispunkten die Zinswende einleiten.

### Fazit

- // Der Inflationsdruck im Euroraum hat im Monat Mai weiter zugenommen. Erstmals seit September 2023 kletterte die Inflationsrate mit 3,2% Y/Y wieder über die Marke von 3% Y/Y. Der Anstieg gegenüber dem Vormonat geht auf einen Sprung bei den Dienstleistungspreisen zurück, was jedoch eine Normalisierung nach dem günstigen Basiseffekt im April darstellt. Bei Energie bleibt die Jahresrate mit 10,9% Y/Y zweifellos, ist jedoch nur noch marginal gestiegen. Hierzu hat auch der temporär dämpfende Effekt des deutschen Tankrabatts beigetragen. Insgesamt hat sich der Inflationsausblick seit März verschlechtert, worauf die EZB im Juni mit einer Zinserhöhung um 25 Basispunkte reagieren dürfte. Oberstes Ziel der Währungshüter muss es bleiben, eine Entankerung der mittelfristigen Inflationserwartungen zu vermeiden.

### Analyst:

Christian Lips  
Chefvolkswirt  
+49 (0)511 361-2980  
+49 (0)172 735 1531  
christian.lips@nordlb.de

**Wichtige Hinweise:**

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“)**, Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“)**, Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und **Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main**. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der **BaFin** und ggf. auch der **EZB**. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der **NORD/LB** an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der **NORD/LB** für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die **NORD/LB** keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der **NORD/LB** dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die **NORD/LB**, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der **NORD/LB** handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der **NORD/LB**, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der **NORD/LB**, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der **NORD/LB**, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die **NORD/LB** gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der **NORD/LB** oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 2. Juni 2026, 12:38 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)